



Geschäftsbericht

**für das
Geschäftsjahr**

2009

in EUR

Saphir Invest Aktiengesellschaft

Müritzstr. 24

17192 Klink

Inhalt

| | |
|-----------------------------|---|
| Organe der Gesellschaft | 2 |
| Bericht des Aufsichtsrats | 3 |
| Bilanz | 4 |
| Gewinn- und Verlustrechnung | 5 |
| Anhang | 7 |

Organe der Gesellschaft

Vorstand

Herr Thomas Beckmann, Klink

Aufsichtsrat

Frau Birgit Bernau-Beckmann, Kauffrau , (Vorsitzende), Klink

Frau Maria Pfeifer, Kauffrau , (stellvertretender Vorsitzende), Rheda-Wiedenbrück

Herr Gerald Tropper, Kaufmann , Frohnleiten (Österreich/Austria)

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat, der sich paritätisch aus drei Mitgliedern zusammensetzt, hat sich vom Vorstand regelmäßig in mündlicher und schriftlicher Form über die Lage und Entwicklung der Gesellschaft sowie über bedeutende Geschäftsvorfälle berichten lassen. Die dem Aufsichtsrat zur Zustimmung vorgelegten Geschäfte wurden überprüft und mit dem Vorstand behandelt. Außerhalb der Sitzungen stand insbesondere der Vorsitzende, in Einzelfällen aber auch die anderen Aufsichtsratsmitglieder dem Vorstand beratend zur Verfügung.

In den mehreren Sitzungen des Geschäftsjahres 2009 hat sich der Aufsichtsrat vor allem mit der laufenden Geschäftslage und den damit verbundenen Maßnahmen befaßt.

Der Jahresabschluss 2009 wurde in der Aufsichtsratssitzung am 23. April 2010 vorgelegt. Die vom Vorstand dargelegte Planung für das Geschäftsjahr 2010 hat der Aufsichtsrat diskutiert und zustimmend zur Kenntnis genommen.

Auf die Erstellung eines Lageberichtes hat der Vorstand unter Berufung des §§ 264 Abs.1 und 267 Abs. 1 HGB verzichtet. Die Gesellschaft ist aufgrund des § 293 HGB nicht verpflichtet einen Konzernabschluß zu erstellen.

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2009 mit Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang sind vom Aufsichtsrat geprüft worden. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfungen hat der Aufsichtsrat keine Einwendungen zu erheben. Der Jahresabschluß wurde vom Aufsichtsrat gebilligt.

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 23. April 2010 einstimmig beschlossen, die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2009 mit Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang überläßt der Aufsichtsrat wie in den Vorjahren gemäß §§ 172 und 173 AktG der ordentlichen Hauptversammlung. Grundsätzlich soll die Hauptversammlung als höchstes Organ der Aktiengesellschaft den Jahresabschluß feststellen.

Klink, den 23. April 2010

Der Aufsichtsrat

gez. Birgit Bernau-Beckmann
Vorsitzende des Aufsichtsrats

Startseite des Internetshop`s:



Bilanz Aktiva in EUR zum

| | 31.12.2009 | 31.12.2008 |
|--|-------------------|-------------------|
| A. Anlagevermögen | | |
| I. Sachanlagen | | |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten | 30.442,56 | |
| II. Finanzanlagen | | |
| 1. Beteiligungen | 101,00 | 101,00 |
| Summe A. Anlagevermögen | 30.543,56 | 101,00 |
| B. Umlaufvermögen | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 18.196,96 | 57.416,33 |
| 2. sonstige Vermögensgegenstände | 68.553,13 | 50.903,51 |
| II. Wertpapiere | | |
| 1. sonstige Wertpapiere | 34.000,00 | 0,00 |
| III. Kassenbestand. Guthaben b. Kreditinstituten. Postgiro | 11.259,34 | 24.199,02 |
| Summe B. Umlaufvermögen | 132.009,43 | 132.518,86 |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | 70,00 | 140,00 |
| Summe Aktiva | 162.622,99 | 132.759,86 |

Bilanz Passiva in EUR zum

| | 31.12.2009 | 31.12.2008 |
|---|-------------------|-------------------|
| A. Eigenkapital | | |
| I. Kapital | 357.904,32 | 357.904,32 |
| II. Gewinn- und Verlustvortrag | -258.802,43 | -342.571,53 |
| III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | 21.172,69 | 83.769,10 |
| Summe A. Eigenkapital | 120.274,58 | 99.101,89 |
| B. Verbindlichkeiten | | |
| 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen | 38.417,70 | 15.429,27 |
| - davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr EUR 38.417,79 (i.V. EUR 15.429,27) | | |
| 2. sonstige Verbindlichkeiten | 3.930,71 | 18.228,70 |
| - davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr EUR 3.930,71 (i.V. EUR 18.228,70) | | |
| Summe B. Verbindlichkeiten | 42.348,41 | 33.657,97 |
| Summe Passiva | 162.622,99 | 132.759,86 |

Gewinn- und Verlustrechnung in EUR

| | 01.01. - 31.12.2009 | 01.01.- 31.12.2008 |
|---|---------------------|---------------------|
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | |
| Umsatzerlöse | 484.812,33 € | 564.989,29 € |
| Materialaufwand | -380.239,12 € | -424.472,76 € |
| Sonstige betriebl. Aufwendungen | | |
| Werbekosten | -2.677,73 € | -2.439,39 € |
| Andere betriebl. Aufwendungen | -41.941,16 € | -68.600,31 € |
| Summe Sonstige betriebl. Aufwendungen | -44.618,89 € | -71.039,70 € |
| Erträge aus anderen Wertpapieren u. Ausleihungen | 0,00 € | 10.135,38 € |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 2.456,68 € | 4.212,21 € |
| Abschreibungen auf Finanzanlagen u. Wertpapiere des UV | -41.238,31 € | 0,00 € |
| Summe Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 21.172,69 € | 83.824,42 € |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | 0,00 € | -55,32 € |
| Ergebnis | 21.172,69 € | 83.769,10 € |

Anhang für das Geschäftsjahr 2009

a) Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Saphir Invest Aktiengesellschaft, 17192 Klink, zum 31.12.2009 wurde gemäß den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches für Kaufleute (§§ 242 ff. HGB) und den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die Regelungen des Aktiengesetzes-Gesetzes beachtet.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft nach § 267 Abs. 1 HGB.

Bei der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB angewendet.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses (§§ 266 Abs. 1, 276, 288 und 326 HGB) wurden in Anspruch genommen.

b) Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung änderte sich gegenüber dem Vorjahr nicht und entspricht den für **kleine Kapitalgesellschaften** geltenden Vorschriften. Bei Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sind folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt worden:

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§§ 238 bis 263 HGB) und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages. Darüber hinaus hat die Gesellschaft die ergänzenden Vorschriften zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für Kapitalgesellschaften beachtet.

Entgeltlich von Dritten erworbene immaterielle Anlagewerte werden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterliegen, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibung erfolgt zeitanteilig linear.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Grundlage der planmäßigen Abschreibung ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes.

Die Abschreibungen werden beim beweglichen Anlagevermögen überwiegend nach der linearen Methode vorgenommen.

Die Abschreibungen auf Zugänge des Sachanlagevermögens erfolgen grundsätzlich zeitanteilig.

Geringwertige Wirtschaftsgüter (Anschaffungskosten von 60,- € bis 410,- €) wurden gemäß § 6 Abs. 2 S. 1 EStG im Erwerbsjahr voll abgeschrieben. Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis 60,- € werden mit der Anschaffung als Aufwand gebucht.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern ein entsprechender Sachverhalt vorlag, auf den niedrigeren Börsen- und Marktpreis am Abschlussstichtag abgeschrieben. Soweit ein Börsen- oder Marktpreis nicht feststellbar war, wurden sie auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben.

Die Bewertung unfertiger Leistungen erfolgt zu Herstellungskosten unter Beachtung der verlustfreien Bewertung.

Handelswaren sind zu Anschaffungskosten oder niedrigeren Marktpreisen bilanziert.

Abgesehen von handelsüblichen Eigentumsvorbehalten sind die Vorräte frei von Rechten Dritter.

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Die Steuerrückstellungen und sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle bis zur Bilanzerstellung erkennbare Risiken und ungewisse Verpflichtungen, die das abgelaufene Geschäftsjahr betreffen und werden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung bewertet.

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen.

c) Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz

1. Anlagevermögen

Auf die Darstellung der Entwicklung des Anlagevermögens wird aufgrund einer kleinen Kapitalgesellschaft verzichtet.

Die Gesellschaft hielt zum 31.12.2009 einen Gesellschaftsanteil in Höhe von EUR 100,00 an der Volksbank Gütersloh e.G.. Desweiteren hält die Gesellschaft 100% der Aktien an der MAX24 Aktiengesellschaft (Klink).

2. Umlaufvermögen

Sämtliche Forderungen in Höhe von 18.196,96 EUR (Vorjahr: 57.416,33 EUR) haben eine Restlaufzeit von einem Jahr.

3. Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital der Saphir Invest AG betrug am Bilanzstichtag 357.904,32 EUR;

es ist eingeteilt in 350.000 Inhaberstammaktien ohne Nennwert. Gegenüber dem Vorjahr gab es keine Kapitalveränderungen.

4. Entwicklung der Kapitalrücklage

Die Gesellschaft verfügte zum Bilanzstichtag über keine Kapitalrücklage.

5. Genehmigtes Kapital

Ein genehmigtes Kapital lag zum Bilanzstichtag nicht vor.

6. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Sämtliche Verbindlichkeiten in Höhe von 42.348,41 EUR (Vorjahr: 33.657,97 EUR) haben eine Restlaufzeit von einem Jahr.

7. Haftungsverhältnisse

Am Abschlussstichtag lagen weder Eventualverbindlichkeiten noch andere nicht aus der Bilanz ersichtliche wesentliche Haftungsverhältnisse im Sinne des § 251 HGB vor.

- d) **Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**
Gem. § 326 HGB braucht der Anhang für kleine Kapitalgesellschaften keine Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung enthalten.

Die Gesellschaft hatte im Geschäftsjahr keine Personalaufwendungen, der Vorstand erhielt ebenfalls keinerlei Vergütungen. Über die Aufsichtsratsvergütung befindet die Hauptversammlung.

- e) **Sonstige Pflichtangaben**

1. Mitarbeiter

Neben dem Vorstand waren keine weiteren Mitarbeiter tätig.

2. Vorstand

Thomas Beckmann, Kaufmann

3. Aufsichtsrat

Birgit Bernau-Beckmann, Kaufmann (Vorsitzende)

Maria Pfeifer, Kauffrau (stellv. Vorsitzende)

Gerald Tropper, Kaufmann

4. Anteilsbestand

Die Future Invest Vermögensverwaltung AG (Frohnleiten, Austria) hält mehr als 78,89 % der Aktien der Gesellschaft.

Klink, den 22.04.2010

gez. Thomas Beckmann (Vorstand)
Saphir Invest Aktiengesellschaft